

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 15 (1939-1940)  
**Heft:** 18

**Artikel:** Gränzwacht  
**Autor:** Lienert, Meinrad  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-710555>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 30.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Armeezeitung

# Der Schweizer Soldat

Le soldat suisse  Il soldato svizzero

Offizielles Organ des Schweizerischen Unteroffiziersverbandes + Organe officiel de l'Association suisse de Sous-officiers  
Organo ufficiale dell'Associazione svizzera dei Sott'ufficiali

Herausgegeben von der Verlagsgenossenschaft „Schweizer Soldat“ + Sitz: Rigistr. 4, Zürich + Postscheck VIII 21501

Edité par la Société d'édition „Soldat Suisse“ + Pubblicato dalla Società editrice „Soldato Svizzero“

Administration, Druck und Expedition - Administration, impression et expédition - Amministrazione, stampa e spedizione  
Buchdruckerei Aschmann & Scheller A.-G., Brunnegasse 18, Zürich, Telephon 271 64 + Postscheck VIII 1545

Erscheint wöchentlich  
Abonnementspreis: Fr. 10.— im Jahr  
Insertionspreis: 25 Cts. die einspaltige Millimeter-  
zeile von 45 mm Breite oder deren Raum

Paraît chaque semaine  
Prix d'abonnement: fr. 10.— par an  
Prix d'annonces: 25 cts. la ligne d'un millimètre  
ou son espace

Esce ogni settimana  
Prezzo d'abbonamento: Anno Fr. 10.—  
Inserzioni: 25 Cts. per linea di 1 mm o spazio  
corrispondente

Chefredaktion: E. Möckli, Adj.-Uof., Postfach Zürich Bahnhof 2821, Telephon 570 30 (Büro) und 671 61 (priv.)

Armeezeitung Nr. 12

Der Schweizer Soldat Nr. 18, XV. Jahrgang

## Gränzwacht

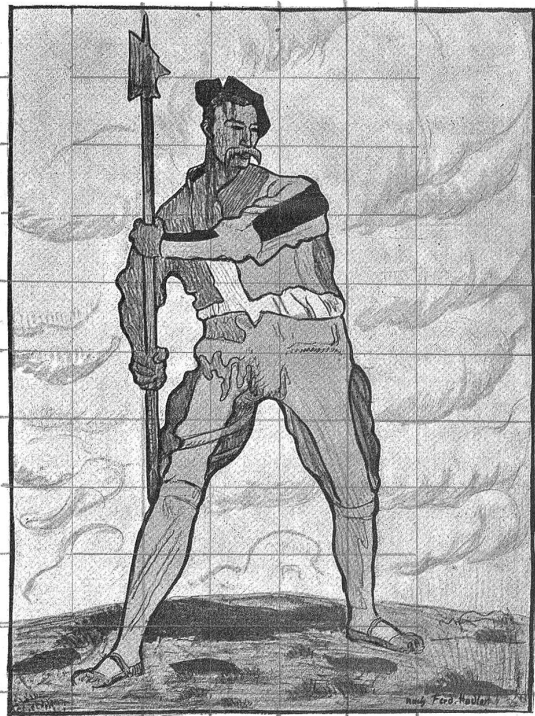
Meinrad Lienert.

Wer lached über d'Heldezyt?  
Si hät us vo de Chünge gfyrt,  
Ues sälber gmacht zue Chünge.  
Wer spöttled über d'Heldetat?  
Si hät us d'Döirffer but und d'Stadt  
Us alte Twingburgringe.

Was hetted ihr z'Morgarte to,  
Ihr Aenzer? Wär's uf üch acho,  
Mer wäred hüt nu Sglave,  
Mer stiended und'rem Geßlerhuet;  
Mer lufed dur nes Meer voll Bluet,  
Und wüßted au kei Hafe.

Die Alte hend mit scharpfem Bieli  
Agwäged durs verflüechtist Gstriel,  
Drumm hemmer hüt guet lache.  
Und glych, wer gseht wie's rücht und stübt,  
Luegt hüt as 's Bieli ghauig blybt,  
Anstatt Koländer z'mache.

Es sind nu nüd all Dracke tod;  
Mer müend nu chummere ums Brod  
Au um d'Ellbogewyti.  
Und 's ist eim schier, dem köirid Tätsch,  
Wo für 's schön Gärtli z'mitzt im Nätsch,  
Für's Schwyzerland nüd strytti.



Und wämmer schirmed us'ri Schwyz,  
Se sorged mer dä allersyts,  
As d'Fryheit nüd goht under.  
Si häd dr Stamm i us'rem Land;  
Aer lot sy Aest wyt usenand,  
Bis alli Wält mag drunder.